

[**ein**]p. wie → p.4a, °OB, °NB mehrf., °OP vereinz.: °*host du d'Sau scho eipechet?* Kchseeon EBE; °*a Sau eipöchin* „ein totes Schwein mit Brühpech einreiben“ O'sunzing SR.– Auch: *aiⁿ-böchlⁿ* „Hände und Fußsohlen zum Maibaumklettern einreiben“ Aicha PA.

WBÖ II,758.

[**ver**]p. wie → p.4b, °OB vereinz.: °*des Faßl hob i vapechet* Wildenroth FFB.

†[**raub**]p. verbotenerweise Harz sammeln: „Die Waldungen [um Kranzbg FS] ... müssen alle Mißhandlungen von Weide, Auslichten, Streuscharren, *Raubpecheln* (Pech abnehmen von den Bäumen) ertragen“ HAZZI Aufschl. III,74 f. B.St.

pechen¹

Adj. **1** harzhaltig: *a böchäs Hoöz* Aicha PA; *piccam peh hina* Rgbg. 11.Jh. StSG. II,416,57.

2 harzartig: °*s' Bier schmeckt becha* „nach Pech“ Blaubach KÖZ.

3 durch Tabakschnupfen verschmutzt: „die alten Schnupfer hatten immer genug *pecherne Sacktücher*“ Sandizell SOB.

DWB VII,1518; Frühhd.Wb. III,344; Gl.Wb. 458. B.St.

pechen²

Vb. **1** Harz absondern, °OB, °NB vielf., °OP mehrf., °Restgeb. vereinz.: °*junge Feran bechant anea* [stark] Weildf LF; °*de Baam pechan wenn ma d'Rind'n oreißt* St.Englmar BOG; °*der Baam peecht* Aufhsn R.

2 Harz gewinnen, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*i ho pächa mäin* Schnaittenbach AM; „Sich des Zunders [Zunderschwämme sammeln] und *Pechens* enthalten“ Mchn 1819 ZVkd 25 (1915) 4; *die pechler, so der orten herumb an der paurn hölzer das pech gepecht haben* Biburg KEH 1590 HELM Obrigkeit 117.

3 mit Harz einreiben, abdichten.– **3a** ein geschlachtetes Schwein mit Harz einreiben, um die Borsten zu entfernen, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*d'Sä pecha* Bodenmais REG.– **3b** mit Harz abdichten, °OB, °NB vereinz.: *Faßl böcha* Mittich GRI.

4 nach Harz riechen od. schmecken, °OP, °MF vereinz.: °*dös Bier becht* Neunburg.

5 kleben, klebrig sein, °OB, °NB vereinz.: °*der pecht glei vor lauter Schnupftabak* Brunnen SOB; *bēxa* „pappen, picken“ nach I. MEISTER,

Die Fachspr. der Hallertauer Hopfenbauern, Ex. masch. München 2001, 56.

6 klebrige Milch absondern (von erstmals trächtigen Muttertieren), °OB mehrf., °NB vereinz.: °*de Kuah beecht jetza, oiso trogt's* Hirnsbg RO; °*dö Käim böcht scho* Lembach GRA.

7 sich eindicken (von der Milch bei Trächtigkeit): °*de Muich becht* Sachrang RO.

8 (Tabak) schnupfen, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*der böcht gschäd* Patersdfl VIT.

9 unpers., mißlingen: °*den hat's wieder pecht* Bayerbach GRI.– Ra.: °*links auf rechts, da pecht's, rechts auf links, da glingt's* „wenn eine Katze über den Weg läuft“ Friedersrth NEW Etym.: Mhd. *bēchen*; Abl. von →*Pech*; WBÖ II,758.

WBÖ II,758f.; Schwäb.Wb. I,737; Schw.Id. IV,965; Suddt.Wb. II,153.– DWB VII,1518; LEXER HWb. I,137.– W-14/6f., 11.

Komp.: [**ab**]p. **1** wie → p.1: °*abpechen* Wollomoos AIC.– **2** wie → p.2: °*abpechn* „Sauböch abkratzen“ Winklsaß MAL.– **3** wie → p.3a, °OB, °NB, °OP mehrf., °Restgeb. vereinz.: °*d'Sau pecht ma o Pöttmes* AIC; „das Schwein *oböcha*, bevor es abgebrüht wird“ Viechtach.

Suddt.Wb. I,133.– W-14/9.

[**an**]p. **1** zur Harzgewinnung ankerben, °Gesamtgeb. vereinz.: °*mir miaßn an Bam opechn* Jachenau TÖL.– Auch: °*die Baam san anpecht* „um einen Waldpfad zu markieren“ Garmisch-Partenkehn.– **2** mit Harz einreiben, abdichten, bestreichen.– **2a** wie → p.3a, °OP vereinz.: °*döi Sau wird anbechd* Neunburg.– **2b** wie → p.3b: °*Wirt, dös Faßl is zvil opecht* Pertolzhfn OVI.– **2c** mit Harz bestreichen: „im Herbst werden die Spitzen der Jungpflanzen mit Baumpech *äböchd*“ Fürstenstein PA.

WBÖ II,759.– W-14/8.

[**aus**]p. **1** wie → p.1, °OB, °NB vereinz.: °*dö Bäum pechen aus* Rettenbach WS.– **2** wie → p.3b, °OB, °NB vereinz.: °*s' Schif auspöcha* Mittich GRI.– Übertr.: °*aber jetz sollst glei' a Trankl kriag'n das di einwendig auspecht* MEIER Werke 115 (G'schlösslbauer); „Er kann viel vertragen, er hat einen *ausgepechten* Magen“ Baier.Sprw. II,47.

WBÖ II,759; Schw.Id. IV,965; Suddt.Wb. I,636.

[**ein**]p. **1** wie → p.3a, °OB, °NB vielf., °OP mehrf., °MF, °SCH vereinz.: °*di Sau wead eibeht, damid de Berster obigengan* Teisendf LF; °*d' Sau eipecha* Zinzendf R.– **2** wie → p.3b: